

Tel.: 034343 50-508 Fax: 034343 50-515 E-Mail: zbl@zbl-borna.de

gesicherte Erschließung: TB

TB:

Kundennummer** : _____

Antrag zur Inbetriebsetzung einer Wasseranlage zur Versorgung mit Trinkwasser

1. Wasserversorgungsunternehmen (WVU): Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land
Blumrodapark 6
04552 Borna

2. Anschlussnehmer/Bauherr: (Name und aktuelle Wohnanschrift)
(Sofern der Antrag durch beauftragte Dritte erfolgt, ist eine Vollmacht des Grundstückseigentümers beizufügen.)

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr. PLZ Ort
(Wenn nicht bekannt, bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung zu erfragen.)

Telefon-Nr. für Rückfragen

3. Eigentümer des Grundstücks (Name und aktuelle Wohnanschrift):
(Sofern der Bauherr noch nicht Eigentümer des Grundstücks ist, ist eine Vollmacht des derzeitigen Grundstückseigentümers und ein aktueller Grundbuchauszug beizufügen.)

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr. PLZ Ort

Telefon-Nr. für Rückfragen

4. Lage des anzuschließenden Grundstückes: (Anschrift)

Straße, Haus-Nr. PLZ Ort

Flur, Flurstück, Gemarkung

5. Wasserzähler vorhanden: () nein
() ja, Zähler-Größe: _____ Zähler- Nr.: _____

6. Über den Hausanschluss sollen versorgt werden:

() Wohngebäude () Gewerbe- und Industrieanlagen () Sonstige

Anzahl der Wohnungen: _____ Anzahl der Geschosse: _____

Anzahl der Nichtwohneinheiten: _____

Art des Gewerbes bzw. sonst. Einrichtungen: _____

Unterkellert: () ja () nein

6.1 Für sanitären Bedarf					6.2 Für sonstigen Bedarf	
Anzahl	Art der Entnahme	Nennweite DN	Belastungswert (BW)		Art der Entnahme	V _R in l/s
			Einzel* V _R in l/s	Gesamt** V _R in l/s		
	Mischbatterie Waschtisch				Gewerbebetrieb (ohne Feuerlöschwasserbedarf)	
	Spülkasten				Feuerlöschwasserbedarf	
	Spülmaschine				Hydrant	
	Waschmaschine				Reserve-/Zusatzbedarf	
	Badewanne					
	Dusche					
Summendurchfluss V _R Gesamt aus 6.1**					Summendurchfluss V _R Gesamt aus 6.2**	

*... Richtwerte siehe nachfolgende Tabelle

**... wird vom WVU eingetragen

Tabelle: Richtwerte für Berechnungsdurchflüsse V_R

Art der Trinkwasserentnahme	V _R in l/s	Art der Trinkwasserentnahme	V _R in l/s
Auslaufventile ohne LuftsprudlerDN 15	0,30	Mischbatterie für BrausewannenDN 15	0,30
.....DN 20	0,50	BadewannenDN 15	0,30
.....DN 25	1,00	KüchenspülenDN 15	0,14
mit LuftsprudlerDN 10	0,15	WaschtischeDN 15	0,14
.....DN 15	0,15	SitzwaschbeckenDN 15	0,14
Brauseköpfe für ReinigungsbrausenDN 15	0,20	MischbatterieDN 20	0,60
Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1DN 15	0,70	Spülkasten nach DIN 19 542DN 15	0,13
Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1DN 20	1,00	Elektro-KochendwassergerätDN 15	0,10
Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1DN 25	1,00		
Druckspüler für UrinalbeckenDN 15	0,30		
Haushaltgeschirr SpülmaschineDN 15	0,15		
HaushaltwaschmaschineDN 15	0,25		

Druckerhöhungsanlage: () nein () ja, _____ m³/h

Eigenwasserförderung mittels Brunnen: () nein () ja, vorhanden/geplant

Regenwassernutzung: () nein () ja, vorhanden/geplant
(für WC, Waschmaschine usw. mit Ableitung ins Abwassersystem)

7. Mit der Ausführung und dem Betrieb der Anschluss- und Installationsanlage(n) auf meinem Grundstück bin ich, gemäß der Satzung über die öffentliche Wasserversorgung (WVS) in ihrer jeweils gültigen Fassung, einverstanden.

Erforderliche Unterlagen:

- Dem Antrag ist ein **Lageplan** und / **oder ein Flurstücksplan** (Maßstab 1:500, 1:1000 oder 1:2000) **und ein Kellergrundriss mit gewünschter Leitungseinführung** beizufügen. Ortsbezeichnung und Straßennamen bitte eintragen.
- Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug oder hilfsweise Auflassungsvormerkung)
- Vollmacht des Grundstückseigentümers

Hinweis: Die Antragsbearbeitung erfolgt erst nach vollständiger Vorlage der erforderlichen Unterlagen. Die Übersendung der bearbeiteten Unterlagen erfolgt frühestens nach Zahlungseingang des Rechnungsbetrages gem. § 5 der Verwaltungskostensatzung des ZBL in ihrer jeweils gültigen Fassung. **Die Rechnungslegung erfolgt ausschließlich an den Grundstückseigentümer.**

Die Satzung über die öffentliche Wasserversorgung (WVS) in ihrer jeweils gültigen Fassung regelt die Lieferbedingungen. Sie erhalten diese beim Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land bzw. steht Ihnen als Download auf unserer Homepage: www.zbl-borna.de zur Verfügung.

8. Ich verpflichte mich, die genannte(n) Wasseranlage(n) gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, der WVS, den anerkannten Regeln der Technik sowie den Technischen Anschlussbedingungen des versorgenden WVU durch ein Vertrags-Installationsunternehmen ausführen zu lassen (nur bei Neuanschluss). Sollte kein Installationsunternehmen beauftragt werden, dass beim ZBL gelistet ist, ist der fachliche Nachweis des Installationsunternehmens für eine Gastzulassung mit einzureichen. **(Kopie des Installateurausweises)**

Vertrags-Installationsunternehmen (Name, Straße, Haus- Nr., PLZ, Ort, Telefon)

Sonstige Bemerkungen:

Datum: _____

Unterschrift Bevollmächtigter

Unterschrift Grundstückseigentümer
(entfällt bei Bevollmächtigung)

Vollmacht zum

Antrag zur Inbetriebsetzung einer Wasseranlage zur Versorgung mit Trinkwasser

Grundstückseigentümer:

Name, Vorname

PLZ, Ort, Straße

zukünftiger Grundstückseigentümer:

Name, Vorname

PLZ, Ort, Straße

Lage des anzuschließenden Grundstückes:

Anschrift:

Straße, Haus- Nr., PLZ, Ort

Flur, Flurstück, Gemarkung

Hiermit bevollmächtige ich/wir nachfolgende Personen/Firmen mit der Antragstellung

Bevollmächtigter:

Name, Vorname / Firma

PLZ, Ort, Straße

Hinweis: Gemäß § 2 der Verwaltungskostensatzung des ZBL ist zur Zahlung der Kosten derjenige verpflichtet, der die Amtshandlung veranlasst, im Übrigen derjenige, in dessen Interesse die Amtshandlung vorgenommen wird. Die Antragsbearbeitung erfolgt erst nach vollständiger Vorlage der erforderlichen Unterlagen. Die Übersendung der bearbeiteten Unterlagen erfolgt frühestens nach Zahlungseingang des Rechnungsbetrages gem. § 5 der Verwaltungskostensatzung des ZBL in ihrer jeweils gültigen Fassung. **Die Rechnungslegung erfolgt ausschließlich an den Grundstückseigentümer.**

Ort, Datum

Unterschrift Grundstückseigentümer

Unterschrift Bevollmächtigter